



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf Erman an Richard Pietschmann

Erman, Adolf

Berlin, 19.10.1908

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-18481](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-18481)

St. 19. 10. 08

Lieber Freund!

Ich möchte um die Liquidation Ihrer Reisekosten bitten. Theindorff ist damals nicht gekommen, weil meine richtig adressierte Depesche ihm nicht erreicht hat, trotzdem er auf der Post wiederholt nachfragt, ob kein Telegramm für ihn gekommen sei. Ich habe reklamirt, aber das Auffinden des Sünders

den Schaden nicht
wieder gut.

Der neue Entwurf der Sta-
tuten des Instituts, der den
Akademien zugegangen ist,
hat mir noch nicht vorgele-
gen. Steindorff schreibt mir
aber, dass darin die Aufsicht
der Akademien gestrichen ist;
es steht nur noch, dass das In-
stitut seine Tätigkeit im Be-
nehmen mit den Akademien
ausübt. Das steht im Winder-
spruch zu unserem Schreiben
vom 27. 10. 07, indem wir ge-
sagt haben, dass wir uns die

Zu sprechen. Ich ~~hat~~ will es
nicht hindern und kaum es nicht,
wenn sich Borchardt ganz selbst
ständig macht und will sogar
zugeben, dass auch das neben den
augenscheinlichen Mängeln sein
Gutes haben kann, aber dann
wollen wir auch nicht immer
wie bisher, als B's. Inspiratoren
und Hintermänner gelten und
er mag ~~sich~~ selbst aufessen
was er sich einbrockt.

Hoffentlich geht es Ihrer
Gattin besser als neulich. Mit
bestem Gruss

Aur
ad Erman